



Zentrum
Artos
Interlaken

Gemeinsam erleben

Jahresbericht

2023



Bericht des Präsidenten

Wir sind in guter Gesellschaft

Bedeutung dieser Umschreibung gemäss «Digitalem Wörterbuch der deutschen Sprache»: umgangssprachlich (...), etw. befindet sich ... in guter, bester Gesellschaft): mit seinem Verhalten (besonders auch Versäumnissen, Fehlern o. Ä.), seinem Erscheinungsbild nicht alleine dastehen, sondern vergleichbar mit anderen (respektierten, bekannten) Personen oder Institutionen sein.

Dieser Ausspruch kam mir in den Sinn, als ich das vergangene Artos-Jahr vor meinem inneren Auge Revue passieren liess. Wir haben viel erlebt, manche Entscheidungen getroffen, waren vielen Einflüssen und Unwägbarkeiten ausgesetzt und vieles mehr – aber bei so manchem standen wir tatsächlich nicht allein da:

In der Hotellerie

Auf der Homepage des Schweizer-Tourismus-Verbands ist zu lesen: «Neuer Rekord: Die Schweizer Hotellerie verzeichnete 2023 über 41 Millionen Logiernächte». – Das Zentrum Artos kann gleiches vermelden: neuer Rekord: knapp 39'000 Logiernächte! Wir freuen uns sehr, dass wir im letzten Jahr einen so grossen Erfolg verzeichnen konnten! Dahinter steckt sehr viel Arbeit, viel Fingerspitzengefühl beim Vergeben der Zimmer und sehr viel Aufmerksamkeit all unseren Gästen gegenüber. Mit mehr als 14'000 Check-ins kam quasi eine schweizerische Kleinstadt vorübergehend in unser Haus. Ebenso viele Abreisen hinterliessen genauso viele Betten in etwas weniger Zimmern, die alle wieder parat gemacht werden mussten. Wir danken an dieser Stelle der Leitung und allen Mitarbeitenden, die all das gemeistert haben. Die sehr vielen positiven Rückmeldungen der Gäste zeigen uns, dass wir unsere Arbeit gut machen und ein gern besuchter Gastgeber sind.

Im Pflegebereich

Auf der Homepage der «Insel Gruppe AG» war gegen Mitte 2023 zu lesen: «Das Spital Münsingen stellt den Betrieb per 30. Juni 2023 ein.... Die Insel Gruppe konsolidiert mit der Schliessung des Spitalbetriebs Münsingen per Ende Juni 2023 und des Spitalbetriebs Tiefenau per Ende 2023 die Angebote, um den zunehmenden Herausforderungen des Fachkräftemangels entgegenzuwirken...». Auch das Zentrum Artos bekam den Fachkräftemangel sehr drastisch zu spüren: als sich schon im 1. Quartal abzeichnete, dass wir den Abgang langjähriger Mitarbeiter/innen Mitte Jahr infolge Pensionierungen nicht werden ausgleichen können, mussten wir einen Bewohnenden-Aufnahmestopp aussprechen. Krankheitsbedingte Ausfälle spannten die schwierige Situation immer wieder zusätzlich an. Auch das Zentrum Artos kam nicht mehr ohne teure, temporäre Mitarbeitende aus. «In guter Gesellschaft zu sein» war und ist hier nur ein schwacher Trost.

Weitere Überlegungen auf dem oben erwähnten Hintergrund führten zur nun im Gang befindlichen Umnutzung des Türmlihauses. Mit einer verringerten



Ein Hotelzimmer, bereit für die nächsten Gäste.

Bettenzahl wollen auch wir «...den zunehmenden Herausforderungen des Fachkräftemangels...» entgegenwirken. Ob uns das gelingt, wird die Zukunft weisen müssen. Im Moment erkennen wir Zeichen, die uns hoffnungsvoll stimmen.



In der Vorstandsarbeit

In guter Gesellschaft sind wir weiterhin auch im Vorstand miteinander. Die Zusammenarbeit gestaltet sich nach wie vor sehr konstruktiv und speditiv. Die von der Geschäftsleitung immer gut dokumentierten und in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten sehr gut vorbereiteten Sitzungen können stets in einer angenehmen Atmosphäre durchgeführt werden. Und auch der Blick in die Zukunft stimmt hoffnungsvoll: Anfragen für ein Nachrücken in den Vorstand laufen. Mehr noch: eine erste Zusage liegt bereits vor. Wir werden also weiterhin «in guter Gesellschaft» bleiben können.

Getragen

Und die beste Gesellschaft ist uns in der Person unseres dreieinigen Gottes zugesichert. Er hat uns in all unseren Fragen, Beratungen, Entscheidungsfindungen und Beschlüssen begleitet. Ihm danken wir für den geführten Weg und wissen ihn auch im Blick auf unsere Zukunft an unserer Seite. Auch wenn wir nicht wissen, was uns das Jahr 2024 noch bringen wird, er weiss es. Und da gibt es so manches, was sich im Moment am Horizont abzeichnet und unsere Arbeit und unser Sein auf die eine oder andere Art mehr oder weniger massiv beeinflussen könnte. Wir wollen Gott vertrauen, dass er sein Werk auch weiterhin begleitet und segnet.



*Thomas Humbel,
Präsident der GV*



Bericht der Zentrumsleitung

100 Jahre Zentrum Artos

Das Geschäftsjahr 2023 war einerseits geprägt von der Feststimmung des 100-jährigen Bestehens des Zentrum Artos und andererseits von vielen intensiven Diskussionen über die strategische Ausrichtung des Pflegezentrums.

Die Bilderausstellung zur Geschichte des Zentrum Artos, die vier Tage Feierlichkeiten mit Anlässen für Bewohnende, Mitglieder, Mieter, Mitarbeitende und die Bevölkerung von Interlaken waren persönlich ein ganz grosses Highlight im Jahr 2023.

In dieses Neue 2023 sind wir anfangs Jahr mit grossem Optimismus gestartet. Im Pflegezentrum sogar mit der Überlegung, ob wir ein kleines Pflegeheim in der Nähe übernehmen sollen. Im Hotel war es der Speisesaal, welcher in die Jahre gekommen war und eine Auffrischung benötigte sowie der 23-jährige Wellnessbereich, der saniert werden müsste. Die Wohnungen bereiten uns, nebst den kleinen und grösseren Renovationsarbeiten, wenig Sorgen; ausser, dass die Warteliste für eine freie Wohnung immer länger wird.



Festbetrieb mit Standbetreiber Brienzer Holzschnäzli.



Pflegezentrum

Allem voran zwang uns der Fachkräftemangel unsere organisatorische und strategische Ausrichtung neu zu denken. Eine Machbarkeitsstudie des Architekturbüros L2A zeigte uns auf, dass wir in den nächsten Jahren vor allem im Pflegezentrum mit einem grossen Unterhaltsaufwand zu rechnen haben. Wir haben grosse Anstrengungen in den Strategiefragen aufgewendet: «was können, wollen und müssen wir künftigen Bewohnenden bieten, damit sie gut aufgehoben sind und wir mit weniger Fachkräften den Pflegealltag bestmöglich bewältigen können?». Dabei entstand die Idee, aus dem Türmlihaus ein Haus für leichte Pflege und im Regenbogenhaus ein Ort für Menschen mit einem grossen Pflegebedarf einzurichten. Dabei war uns der Gedanke präsent, dass es für viele Menschen abschreckend ist, in ein Heim einzutreten. Die eigene Wohnung, resp. das eigene Haus, fast alles aufgeben zu müssen, weil die Institution «nur» Einzelzimmer mit 18 m² anbieten kann? Nur wenn es unbedingt notwendig ist! Ein Teil der Eintretenden in eine Pflegeinstitution sind Menschen mit einem hohen Pflegebedarf, der über die Spitex und Angehörige schlussendlich nicht mehr abgedeckt werden kann. Die Pflege ist intensiv

und der Bedarf an individuellem Wohnraum nimmt ab. Es gibt zudem viele andere, hochbetagte Menschen, welche das meiste noch selbständig erledigen können, jedoch das Bedürfnis nach Sicherheit und Nahrung haben und auf erste kleine Handreichungen angewiesen sind. Diese Menschen und ihre Angehörigen überlegen sich, eine Pflegeeinrichtung in Betracht zu ziehen. Im Türmliahaus kann zukünftig ein kleines Pflorgeteam unsere Bewohnenden mit einem geringen Pflegebedarf rund um die Uhr betreuen, pflegen, Sicherheit vermitteln und in Notfällen sofort eingreifen. Gleichzeitig bleibt dank der autonomen Wohnform die Selbstständigkeit so lange wie möglich aufrechterhalten.

Mit dieser strategischen Neuausrichtung und der Freigabe des Umbaukredites an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung wurde der Weg frei für den Start des Umbaus im Januar 2024.

Seit Ende März 2023 nehmen wir, zuerst in Folge von zu wenigen Pflegefachkräften (reguläre Austritte, Stellenwechsel und Pensionierungen) und dem Umbauentscheid aus der ausserordentlichen Mitgliederversammlung keine Bewohnenden mehr auf. Dass dieser Entscheid mit einer grossen finanziellen Einbusse einher gehen wird, war uns bewusst. Für die Menschen der Region Interlaken hat dieser Entscheid ebenfalls weitreichenden Einfluss. Es gibt im Raum Interlaken zu wenig Pflegebetten und dadurch müssen Menschen oftmals ausserhalb der Region in eine Übergangslösung. Im Wissen, dass wir gemäss der Machbarkeitsstudie sanieren müssen, ist diese Lösung für Bewohnende, Mitarbeitende und Angehörige die beste Lösung. Alternativ hätten wir für diese Phase in ein teures Provisorium umziehen müssen.

Apropos umziehen. Ein grosser Erfolg im Jahr 2023 waren die Bewohnendenferien in Magliaso im Tessin. Mit 17 Bewohnenden und 10 Begleitpersonen sind wir vom 21. bis 27. Oktober 2023 nach Magliaso ins Centro Evangelico gezogen. Alle Teilnehmenden haben diese Ferien wahnsinnig genossen. So viele dankbare Gesichter, genussvolle

Momente und berührende Begegnungen – einfach wunderbar. Das Wetter war nicht nur eitel Sonnenschein, doch trübten die Glückströpfchen die Stimmung nicht ein einziges Mal.

Das gemeinsame Lachen und die vertrauensvollen zwischenmenschlichen Beziehungen, die in diesen erlebnisreichen Tagen entstanden sind, sind nachhaltig und wirken noch heute in unserem Alltag.



Wir warten in Ascona auf das Schiff, welches uns zur Insel Brissago bringt.

Im Dezember konnten wir die hohe Toleranz unserer Bewohnenden und Angehörigen im Regenbogenhaus ausgiebig testen. Obwohl die Bauarbeiter bei ihren Arbeiten grosse Rücksicht nahmen, kam es zu Lärm und Unannehmlichkeiten. Diese wurden von Bewohnenden, Angehörigen und Mitarbeitenden aussergewöhnlich gut und gelassen gemeistert. Ein grosses DANKE, dass dieser Umbau während des laufenden Betriebes durchgeführt werden konnte. Es ist wirklich schön geworden!



Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling.

Vincent van Gogh 1853

Hotel

Im Jahresbericht 2022 hatte ich geschrieben, dass es nach der Erfahrung des Vorjahres mit den Auswirkungen von Corona enorm schwierig war ein Budget zu erstellen. Für das Jahr 2023 gingen wir vorsichtig optimistisch von 32'000 Logiernächten aus. Das Jahr 2022 hatte uns trotz allem rekordverdächtige 35'640 Logiernächte gebracht. Wir zweifelten trotz Optimismus, dass wir das Resultat noch steigern können. Und nun sehen wir nach dem Jahresabschluss 2023, dass wir sage und schreibe 38'946 Logiernächte generiert haben! Das ist ein Plus von 3'306 Nächten und eine durchschnittliche Auslastung von 81%.

Das grosse Mehr an Logiernächten im gesamten Berner Oberland hat, wie alles, auch Schattenseiten. In der Region Interlaken wurden im Tourismusbereich überall mehr Mitarbeitende angestellt und es gelang uns nicht, genügend Mitarbeitende für die offenen Stellen in der Wäscherei zu finden. Die Arbeitslosenquote im Verwaltungskreis sank erstmals seit 25 Jahren unter 1%. Wir waren vorübergehend darauf angewiesen, die Flachwäsche von einer Wäscherei ausserhalb Interlakens verarbeiten zu lassen. Die örtliche Wäscherei hatte auf unsere Anfrage zur Wäscheverarbeitung ebenfalls zu wenig Mitarbeitende und konnte uns nicht unterstützen.



Gedeckter Tisch für das Galadinner 100 Jahre.

Wohnungen

Die 70 Wohnungen auf dem Areal des Zentrum Artos erfreuen sich grosser Beliebtheit. Es ist nicht allein der günstige Preis, der die Nachfrage hochhält. Die ruhige, zentrale Wohnlage und die Nähe zum Zentrum Artos machen unsere Wohnungen ausserordentlich beliebt. Auch in diesem Bereich zeichnen sich in den nächsten Jahren grössere Investitionen ab. Diese sind aus den getätigten Rückstellungen und den positiven Erträgen gut finanzierbar. Das Zentrum Artos nehme ich als grosse Gemeinschaft wahr, welche die Mieterinnen und Mieter miteinschliesst. Man hilft sich untereinander und gegenseitig.



Geschäftsleitung: v.l.n.r. Stefan Bohren, Leitung Administration & Finanzen, Daniela Rohner, Leitung Hotellerie, Lori Michel, Leitung Pflege und Betreuung, Werner Walti, Zentrumsleiter. Es fehlt Kerstin Ferkinghoff, Leitung Qualität, Projekte und Freiwillige

Finanzen

Zuerst möchte ich erwähnen, dass ich im Rückblick auf das letzte Jahr unglaublich dankbar bin. Wir wurden reich beschenkt. Mit Naturalien, Geldspenden, Gutscheinen für Mitarbeiterzünzi, CHF 5'000.– für die Bewohnerferien der Hatt-Bucher-Stiftung und CHF 2000.– der freiwilligen Cafeteria-Frauen, mit dem Brunnen der Einwohnergemeinde und so weiter und so fort. Zahlreiche Menschen und Institutionen, die das Zentrum Artos wohlwollend unterstützten. Zusätzlich die Spenden aus dem Weinfass, welches zum 100-Jahr-Jubiläum beim Haupteingang deponiert wurde. Dieses Geld, CHF 3'000.– haben wir verdoppelt und den Organisationen Connexio,

Camp4five und Glaube und Behinderung zu je einem Drittel weitergegeben. Weitergeben konnten wir auch der Organisation Wasser für Wasser einen Betrag von über CHF 10'000.– und zwar ist dies ein Drittel des Wasserverkaufs bei den Mahlzeiten im Hotelbereich. Das Wichtigste waren jedoch die zahlreichen, schönen und bewegten Begegnungen, die ich in diesem so besonderen Jubiläumsjahr erleben durfte.

Im Pflegezentrum schliessen wir die Rechnung mit einem Verlust von CHF –654'804.59 ab. Vor Zinsen und Abschreibungen beträgt das Resultat CHF –184'594.60. Prognostisch wird auch das 2024 ein schwieriges Jahr für das Pflegezentrum. Dafür erstrahlt es ab Ende September 2024 wieder in voller Blüte.

Im Hotel konnten wir durch die grosse Anzahl der Logiernächte einen Gewinn nach Abschreibungen und Zinsen von CHF 331'654.15 erwirtschaften. Für die Investition «Erneuerung des Wellnessbereiches» haben wir weitere CHF 250'000.00 aus der Rechnung zurückgestellt.

Bei den Wohnungen haben wir einen Gewinn vor Abschreibung und Taxen von CHF 724'284.16 und ein Endresultat von CHF 33'439.51. Mit diesen Zahlen schliesst das Jahr 2023 mit einem Verlust von CHF –280'710.93 ab.



Dieser Brunnen wurde uns von der Einwohnergemeinde Interlaken zum 100-Jahr-Jubiläum geschenkt.

Soli Deo Gloria

Gott allein die Ehre – so steht es auf den Fahnen vor dem Zentrum Artos. Auch wenn das stimmt, möchte ich hier den Dank etwas erweitern. Wir schauen auf ein bewegtes und intensives Jahr zurück. Neben dem Tagesgeschäft galt es Hotelgäste, Bewohnende, Mieter, Angehörige, Lieferanten und vor allem auch unsere Mitarbeitenden mit im Boot zu halten. Dies ist uns leider nicht immer gelungen; trotzdem können wir voller Dankbarkeit auf das vergangene Jahr zurückblicken. Stellen Sie sich vor, dass die Hotelzimmer 38'960-mal gereinigt, die WC geputzt und die Betten frisch gemacht wurden. Oder dass über 50'000 Frühstücke zubereitet wurden, Wäsche gewaschen, Rechnungen verschickt, Gäste eingchecked, Rücken gewaschen, Schnee geräumt (zugegeben, nicht mehr so viel wie früher), Rasen gemäht, Essen serviert, Menschen betreut, gepflegt und Freude bereitet wurde.

All dies gelingt nur dank motivierten, engagierten Mitarbeitenden, welche tagtäglich ihr Bestes für das Zentrum Artos und seine Bewohnenden und Gäste geben – MERCI VIELMAL!

Danke auch den vielen Freiwilligen, es sind bereits 72 Menschen, welche sich im Zentrum Artos engagieren. Ebenfalls ein grosses Merci an meine Geschäftsleitungskollegen. Zusammen können wir Berge versetzen.

Last but not least ein herzliches Merci an den Vorstand des Zentrum Artos, die Zusammenarbeit ist hervorragend und vertrauensvoll!

Mit so vielen engagierten Menschen darf das Zentrum Artos getrost in die Zukunft blicken: denn alle engagieren sich für ein Ganzes! Ganz im Sinne von: Zentrum Artos – gemeinsam erleben!



*Werner Walti,
Zentrumsleiter*

Zahlen und Fakten

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	2023	%	2022	%
Pensions- und Pflgetaxen	8'814'866.85	56.0	9'529'512.65	62.5
Beherbergung	4'820'617.41	30.6	3'903'191.30	25.6
Ertrag Tea-Room	149'032.90	0.9	140'271.55	0.9
Ertrag Liegenschaften	1'469'010.55	9.3	1'205'371.65	7.9
Übriger Ertrag	497'633.66	3.2	470'612.41	3.1
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	15'751'161.37	100.0	15'248'959.56	100.0
Warenaufwand Küche und Keller	-826'739.82	-5.2	-752'339.35	-4.9
Warenaufwand Kiosk und Tea Room	-21'588.05	-0.1	-41'953.00	-0.3
Medizinischer Bedarf	-97'814.35	-0.6	-122'601.49	-0.8
Materialaufwand	-946'142.22	-6.0	-916'893.84	-6.0
Löhne	-8'844'593.15	-56.2	-8'343'245.14	-54.7
Sozialleistungen	-1'411'605.35	-9.0	-1'384'760.20	-9.1
Übriger Personalaufwand	-668'688.91	-4.2	-361'555.45	-2.4
Personalaufwand	-10'924'887.41	-69.4	-10'089'560.79	-66.2
Gebühren, Abgaben, Versicherungen	-256'746.55	-1.6	-145'372.30	-1.0
Elektrizität, Gas, Wasser, Heizung	-386'366.12	-2.5	-393'030.83	-2.6
Reinigung, Entsorgung	-215'917.64	-1.4	-172'695.40	-1.1
Betriebs- und Büromaterial	-131'277.97	-0.8	-71'110.65	-0.5
Werbung, Kommissionen	-342'386.78	-2.2	-233'901.37	-1.5
Andachten, Seelsorge, Gästeunterh.	-123'466.50	-0.8	-137'214.10	-0.9
Verwaltungsaufwand	-103'972.69	-0.7	-205'013.85	-1.3
Diverser Betriebsaufwand	-68'617.89	-0.4	-313'892.01	-2.1
Unterhalt und Ersatz Betriebsanlagen	-734'432.02	-4.7	-1'012'699.87	-6.6
Bildung Rückstellung Unterhalt netto	-250'000.00	-1.6	-16'474.46	-0.1
Liegenschaftsabgaben	-76'245.60	-0.5	-47'541.40	-0.3
Mieten und Leasing Betriebsanlagen	-3'392.60	0.0	-4'142.80	0.0
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'692'822.36	-17.1	-2'753'089.04	-18.1
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen	1'187'309.38	7.5	1'489'415.89	9.8
Abschreibungen Immobilien	-996'482.25	-6.3	-1'185'063.80	-7.8
Abschreibungen Mobilien/Installat.	-218'909.25	-1.4	-154'296.52	-1.0
Abschreibungen	-1'215'391.50	-7.7	-1'339'360.32	-8.8
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	-28'082.12	-0.2	150'055.57	1.0
Baurechtszins	7'034.60	0.0	7'034.60	0.0
Ertrag Wertschriften, Zinsertrag	3'254.70		0.00	
Finanzertrag	10'289.30	0.1	7'034.60	0.0
Passivzinsen	-256'338.70	-1.6	-185'245.24	-1.2
Finanzaufwand	-256'338.70	-1.6	-185'245.24	-1.2
Ausserordentlicher Ertrag	6'200.36		197'658.64	1.3
Ausserordentlicher Aufwand	-9'755.97		-110'989.10	-0.7
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-3'555.61		86'669.54	0.6
Betriebsergebnis vor Steuern	-277'687.13	-1.8	58'514.47	0.4
Direkte Steuern	-3'023.80	0.0	-4'212.85	0.0
Aufwands-/Ertragsüberschuss	-280'710.93	-1.8	54'301.62	0.4

Bilanz

Bilanz	2023	%	2022	%
AKTIVEN				
Kasse	10'937.25	0.0	11'674.90	0.0
Post	30'357.44	0.1	37'032.17	0.2
Bank	4'334'713.41	18.0	3'387'630.10	14.4
Flüssige Mittel	4'376'008.10	18.18	3'436'337.17	14.6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	969'774.15	4.0	1'385'615.50	5.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	969'774.15	4.0	1'385'615.50	5.9
Übrige kurzfristige Forderungen	3'500.00	0.0	-	0.0
Übrige kurzfristige Forderungen	3'500.00	0.0	-	0.0
Vorräte	4'680.00	0.0	4'680.00	0.0
Vorräte	4'680.00	0.02	4'680.00	0.0
Transitorische Aktiven	48'421.40	0.2	19'475.00	0.1
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	48'421.40	0.20	19'475.00	0.1
Total Umlaufvermögen	5'402'383.65	22.4	4'846'107.67	20.5
Wertschriften	145'806.30	0.6	146'447.10	0.6
Finanzanlagen	145'806.30	0.61	146'447.10	0.6
Installationen, Mobilien, Wäsche	1'462'610.17	6.1	982'139.41	4.2
Mobile Sachanlagen	1'462'610.17	6.1	982'139.41	4.2
Grundstücke	139'700.00	0.6	139'700.00	0.6
Immobilien	16'518'102.30	68.6	17'489'176.05	74.1
Anlagen im Bau	405'726.70	1.7	-	0.0
Immobilie Sachanlagen	17'063'529.00	70.9	17'628'876.05	74.7
Total Anlagevermögen	18'671'945.47	77.6	18'757'462.56	79.5
Total Aktiven	24'074'329.12	100.0	23'603'570.23	100.0
PASSIVEN				
Kreditoren	534'279.48	2.2	450'105.03	1.9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	534'279.48	2.2	450'105.03	1.9
Übrige Kreditoren	608'836.56	2.5	475'805.01	2.0
Darlehen verzinslich kurzfristig	47'500.00	0.2	-	0.0
Hypotheken mit Fälligkeit < 1 Jahr	266'000.00	1.1	-	0.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	922'336.56	2.5	475'805.01	2.0
Transitorische Passiven	590'026.21	2.5	280'026.22	1.2
Passive Rechnungsabgrenzungen	590'026.21	2.5	280'026.22	1.2
Rückstellungen kurzfristig	305'543.14	1.3	205'543.14	0.9
Rückstellungen kurzfristig	305'543.14	1.3	205'543.14	0.9
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'352'185.39	9.8	1'411'479.40	6.0
Darlehen verzinslich	400'000.00	1.7	47'678.15	0.2
Hypotheken	13'795'690.00	57.3	14'310'760.00	60.6
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	14'195'690.00	59.0	14'358'438.15	60.8
Rückstellungen Infrastruktur	281'496.45	1.2	281'496.45	1.2
Rückstellungen Unterhalt	1'589'442.82	6.6	1'589'442.82	6.7
Rückstellungen langfristig	1'870'939.27	7.8	1'870'939.27	7.9
Fonds	863'003.94	3.6	889'491.96	3.8
Zweckgebundene Mittel	863'003.94	3.6	889'491.96	3.8
Total langfristiges Fremdkapital	16'929'633.21	70.3	17'118'869.38	72.5
Total Fremdkapital	19'281'818.60	80.1	18'530'348.78	78.5
Freiwillige Gewinnreserve	5'073'221.45	21.1	5'018'919.83	21.3
Jahresergebnis	-280'710.93	-1.2	54'301.62	0.2
Total Eigenkapital	4'792'510.52	19.9	5'073'221.45	21.5
Total Passiven	24'074'329.12	100.0	23'603'570.23	100.0

Ein Rückblick auf unsere Freiwilligenarbeit 2023

Ein Jahr im Zeichen der Gemeinschaft

Mit dem Abschluss des Jahres 2023 möchte ich einen Moment innehalten und auf die wertvolle Gemeinschaft zurückblicken, die durch die uneigennützigste Arbeit unserer mehr als 70 freiwilligen Helfenden geprägt wurde. Die selbstlose Hingabe der freiwilligen Helfenden hat nicht nur das Pflegezentrum und Hotel, sondern vor allem die Herzen unserer Bewohnerinnen, Bewohner und Gäste bereichert.

Aus anderen Betrieben kannte ich die freiwillige Arbeit bereits. Hier im Artos habe ich eine neue Dimension davon kennen gelernt und bin sehr beeindruckt über die Leistungsbereitschaft und Hingabe, die ich während der Einsätze unserer freiwilligen Helfenden wahrnehme.

In einer Zeit, die von Herausforderungen und Veränderungen geprägt war, haben unsere freiwilligen Helfenden einen wahren Anker der Solidarität und Unterstützung geschaffen. Von der freundlichen Begrüssung in der Cafeteria bis hin zu den liebevoll gestalteten Aktivitäten und Veranstaltungen – das Engagement dieser fleissigen Helfenden hat das tägliche Leben in unserem Zuhause für Bewohnende und Hotelgäste um so vieles bereichert und leichter gemacht. Als Verantwortliche der Freiwilligenarbeit finde ich es immer wieder berührend, wie die Bindungen zu unseren Bewohnenden entstehen und beide Parteien sich guttun.

Es wurde gemeinsam gelacht, Geschichten geteilt und Momente der Freude erlebt. Durch ihre grosszügige Zeit und Energie haben diese Menschen nicht nur Aufgaben erfüllt, sondern Beziehungen aufgebaut und ein Gefühl der Zugehörigkeit

gefördert. Ihre Präsenz hat nicht nur die praktischen Bedürfnisse erfüllt, sondern auch ein warmes und einladendes Umfeld geschaffen, in dem sich jeder willkommen fühlen kann.

Die Vielfalt der Talente und die Fülle der Erfahrungen, die unsere freiwilligen Helfenden mitbringen, haben unsere Gemeinschaft auf einzigartige Weise bereichert. Vom Service in der Cafeteria über die Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen hin zur Unterstützung bei individuellen Bedürfnissen – der Beitrag unserer freiwilligen Helfenden hat dazu beigetragen, dass jeder Tag zu einem besonderen Erlebnis wurde.



Freiwillige Helfende mit Bewohnenden vor der Abreise auf das Schiff.

Doch es ist nicht nur die praktische Hilfe, die zählt.

Es sind die kleinen Gesten der Freundlichkeit, die einfühlsamen Worte und das warme Lächeln, die den wahren Wert der Freiwilligenarbeit ausmachen.

Durch Mitgefühl und Grosszügigkeit haben sie nicht nur Dienstleistungen erbracht, sondern eine Atmosphäre des Vertrauens und der Wertschätzung geschaffen. Hinzu kommen die gegenseitige Unterstützung und der Zusammenhalt unter den Freiwilligen. Wenn es einem freiwilligen Helfenden nicht gut geht, wird Anteil genommen, ein Anruf getätigt oder ein Besuch gemacht. Die freiwilligen Helfenden stehen einander bei, besonders in anspruchsvollen Situationen.

Als ich im Juni 2023 am Anfang meines Wirkens im Artos ankam, hatte ich noch nicht geahnt, welchen Einfluss die Freiwilligenarbeit auf unser Zentrum hat. Doch nun, da ich auf die vergangenen Monate zurückblicken kann, darf ich mit Dankbarkeit und Stolz sagen, dass diese Tätigkeiten einen unvergesslichen Beitrag geleistet haben – zum Wohle unserer Bewohnenden und zur Entlastung unserer Mitarbeitenden. Ich erlebe zurzeit, dass die Freiwilligenarbeit immer beliebter wird.

Von Januar bis März 2024 haben sich drei neue freiwillige Helfende gemeldet, um einen Beitrag an der Gesellschaft zu leisten. Wie schön!

Im Namen aller Bewohnenden, Gäste und Mitarbeitenden möchte ich hier unseren freiwilligen Helfenden unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Eure Freiwilligenarbeit hat nicht nur unser Zuhause und Hotel, sondern auch unsere Herzen bereichert. Möge das kommende Jahr ebenso von Zusammenhalt, Freundschaft und unermüdlicher Unterstützung geprägt sein.



*Kerstin Ferkinghoff,
Zuständige Freiwilligenarbeit,
Mitglied der Geschäftsleitung*



Impressionen von den Jubiläumsfeierlichkeiten



Impressum

Zentrum Artos Interlaken
Alpenstrasse 45
CH-3800 Interlaken

Telefon 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch

